

ANMELDUNG



Am Anmelde- und Beratungstag und in den ersten drei Wochen nach dem Halbjahreswechsel bzw. individuell nach Rücksprache auch zu einem späteren Termin:

- Online-Anmeldung über den Link zur zentralen Schüler- und Schülerinnen-Anmeldung auf unserer Homepage und/oder in der Schule
- Persönliches Beratungsgespräch in der Schule

Erforderliche Unterlagen

- Ausdruck der Online-Anmeldung
- Lebenslauf (chronologisch)
- Abschlusszeugnis der allgemeinbildenden Schule
- Abschlusszeugnis der Berufsschule
- Gesellen-/Facharbeiterbrief
- Nachweis über die praktische Tätigkeit

Zeugnisse sind in **beglaubigter Kopie** einzureichen.

Informationen und Beratung

Anmeldeformulare, Beratungstermine und allgemeine Informationen erhalten Sie über das Schulbüro. Jede Anmeldung setzt eine Beratung voraus. Spezielle Fragen zur Schullaufbahn beantwortet Ihnen gerne das Beratungsteam des Reckenberg-Berufskollegs.

Reckenberg
 Berufskolleg Rheda-
Wiedenbrück



Reckenberg Berufskolleg
 des Kreises Gütersloh
 Am Sandberg 21
 33378 Rheda-Wiedenbrück
 Tel. +49 (0)5242 597-0
 Fax. +49 (0)5242 597-197



FACHSCHULE FÜR TECHNIK

Fachrichtung
 Heizungs-, Lüftungs- und Klimatechnik

FACHSCHULE FÜR TECHNIK

Die schulische Ausbildung erstreckt sich über einen Zeitraum von zwei Jahren und endet mit der Abschlussprüfung zum staatlich geprüften Techniker. Die Ausbildung erfolgt in Vollzeitform montags bis freitags laut Stundenplan. Sie wird durch regionale und überregionale Studienfahrten ergänzt.

Die Ausbildung in der Fachschule für Technik hat das Ziel, „Fachkräfte mit beruflicher Erfahrung zu befähigen, Aufgaben des mittleren und gehobenen Funktionsbereiches im Handwerk und in der Industrie zu übernehmen“. Als staatlich geprüfte Technikerin bzw. staatlich geprüfter Techniker projektieren, planen und berechnen Sie Anlagen und Systeme der Heizungs-, Lüftungs- und Klimatechnik. Sie überwachen und steuern den Bau, die Montage und den Betrieb der Anlagen. Sie nehmen Aufgaben im technischen Kundendienst, im Vertrieb und in der Schulung wahr. Sie beraten Architekten, öffentliche und private Bauherren. Sie arbeiten im Facility-Management, in Planungs- und Ingenieurbüros, in Installationsbetrieben, Verwaltungen oder als Dienstleister, Gutachter und Berater.

AUFNAHMEVORAUSSETZUNG

Voraussetzungen für die Aufnahme in die Fachschule für Technik sind der Berufsschulabschluss, eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem einschlägigen Ausbildungsberuf und eine einjährige Berufstätigkeit in diesem Beruf.

AUSBILDUNG

- Planung, Auslegung, Darstellung von Heizungs-, Klima-, Lüftungs- und Sanitäranlagen
- Erfassen und Beheben von Störungen in heizungstechnischen, klimatechnischen und sanitärtechnischen Anlagen
- Berücksichtigung bzw. Umsetzung von umwelttechnischen Anforderungen
- Nutzung und Handhabung der elektrischen Energie
- Handhabung und Umsetzung baurechtlicher Gesetze und Vorschriften
- Auswahl und Einstellung von Regelungen und Steuerungen
- Projektarbeiten

ABSCHLUSS

- Staatlich geprüfte Technikerin/ Staatlich geprüfter Techniker der Fachrichtung Heizungs-, Lüftungs- und Klimatechnik
- Der Erwerb der Fachhochschulreife ist je nach Eingangsqualifikation über zusätzliche Prüfungen möglich
- AdA – Ausbildung der Ausbilder (Teil IV der Meisterprüfung)
- Fachmann/-frau kaufmännische Betriebsführung HWK (Teil III der Meisterprüfung)



UNTERRICHTSINHALTE

Die Ausbildung gliedert sich in einen berufsbezogenen, berufsübergreifenden Bereich und in den Differenzierungsbereich.

Der berufsbezogene Lernbereich unterteilt sich in 15 Lernfelder, die den unten aufgeführten Fächern zugeordnet sind und in eine Projektarbeit münden.

BERUFSBEZOGENER LERNBEREICH

- Kundenberatung und -betreuung
- Anlagenanalyse und -planung
- Anlagenbetrieb
- Geschäftsprozesse und Projektmanagement

BERUFSÜBERGREIFENDER LERNBEREICH

- Deutsch/Kommunikation
- Fremdsprache/Englisch
- Politik/Gesellschaftslehre
- Betriebswirtschaft und Personalwirtschaft

DIFFERENZIERUNGSBEREICH

- Mathematik
- Berufs- und Arbeitspädagogik
- Sanitärtechnik
- Entsorgungstechnik

Die Ausbildung endet mit einer staatlichen Abschlussprüfung.